

Home > NRW > Städte > Xanten > Seeadler auf Bislicher Insel in Xanten: Jungtier wird flügge

Naturschutzgebiet in Xanten

Junger Seeadler auf der Bislicher Insel wird flügge

07.06.2026 · 11:55 Uhr



Der Nachwuchs wird flügge: Erste Flugversuche von einem der beiden jungen Seeadler.

Foto: Wolfgang Charles

Xanten · Auf der Bislicher Insel in Xanten ist der erste der beiden jungen Seeadler flügge. Naturfotograf Wolfgang Charles hielt den Moment mit der Kamera fest.

Der Seeadler-Nachwuchs in diesem Jahr auf der Bislicher Insel in Xanten hat „einen weiteren wichtigen Meilenstein“ geschafft, wie der Naturfotograf Wolfgang Charles berichtet. Einer der beiden Jung-Seeadler hat seine „Flüggereife“ erreicht. Der junge Greifvogel habe sich am Donnerstagabend „in bester Verfassung“ präsentiert, erzählt Charles. Das Wetter habe sich nach Regen und Gewitter einmal von seiner freundlichen Seite gezeigt und den Seeadlern einen sonnigen Ausklang des Tages gewährt. Der Naturfotograf hielt diesen Moment mit seiner Kamera fest. Zu sehen ist, wie der junge Seeadler Flugversuche unternimmt. Für die Berichterstattung überließ Charles unserer Redaktion die Aufnahmen. Das Foto und weitere Bilder sind auch auf seiner Homepage rheingold.nrw zu sehen.

Wolfgang Charles beobachtet und fotografiert die Seeadler auf der Bislicher Insel bereits seit 2017. Regelmäßig veröffentlicht er Fotos von den Greifvögeln auf seiner Website. Über die Jahre ist die Homepage zu einer Dokumentation über das Leben der Seeadler auf der Bislicher Insel geworden. Aber auch andere Vögel und die Natur auf der Bislicher Insel fotografiert er. Somit ermöglicht er mit rheingold.nrw eine „Reise durch die Welt einer der noch wenigen vorhandenen Auenlandschaften in Deutschland“, wie er auf seiner Homepage schreibt.

Regelmäßig ist Wolfgang Charles mit seiner Kamera auf der Bislicher Insel. So berichtete er im Februar unserer Redaktion, dass die Seeadler in Paarungsstimmung seien. Im März beobachtete er, dass die beiden Greifvögel wochenlang gebrütet hätten, nun aber Futter zum Horst brächten – es sei ein deutliches Zeichen dafür, dass der Nachwuchs geschlüpft sei. Im April gelangen ihm erste Bilder der Seeadler-Küken. Sie zeigten, wie fürsorglich sich die Eltern um den Nachwuchs kümmerten. Nun, Anfang Juni, hat Wolfgang Charles fotografiert, dass der erste der beiden Jungvögel langsam flügge wird.

„Dank der fürsorglichen Hege und Pflege durch die Altvögel entwickelt sich der Nachwuchs prächtig und der Reproduktionserfolg setzt sich erfreulich fort“, berichtet Wolfgang Charles. „Auch der zweite Jung-Seeadler befindet sich in hervorragender Entwicklung und wird in den kommenden Tagen seinen ersten Flugausflug wagen.“ Dass die Geschwister dabei nicht zeitgleich flügge würden, sei ein ganz natürlicher Vorgang. Dafür gebe es mehrere Ursachen. Sie seien zeitversetzt geschlüpft, außerdem hätten sie unterschiedliche Temperamente.

Lesen Sie auch

Reitverein aus Dhünn richtete großes Turnier aus
Das Wochenende gehörte den Pferden



Dunkle Kreuzung in Schaag
Verwaltung spricht sich gegen Beleuchtung aus



Wie das NRW-Umweltministerium berichtet, galt der Seeadler in Nordrhein-Westfalen lange als verschwunden. Erst 2017 gelang in NRW wieder eine Brut – am Niederrhein, auf der Bislicher Insel. Seitdem haben dort Seeadler mehrfach Nachwuchs bekommen. 2024 folgte eine Brut im Kreis Lippe, 2025 eine Brut im Naturschutzgebiet Duisburg-Walsum. (wer)



Anzeige - ImmoScout24

Anzeige - deutsche-ki-app.com